

MEDIENINFORMATION

Fachhändler erhalten Lastenrad-Zuschuss von JobRad

Ab dem 15. Juni erhalten JobRad-Fachhandelspartner für jedes abgerechnete Lasten-JobRad einen Zuschuss von 230 Euro netto. Mit der Initiative möchte JobRad den Fahrrad-Fachhandel stärken und Cargobikes weiter als nachhaltige Alltagsverkehrs- und Transportmittel etablieren.

Freiburg, 31. Mai 2023 Lastenräder sind ein entscheidender Faktor für das Gelingen einer nachhaltigen Mobilitätswende. Diese Transportvehikel sind – dank E-Antrieb und intelligentem Design – nicht nur in Städten oftmals die [smartere Alternative zu Autos und Lieferwagen](#). Gleichzeitig ist die Verkaufssituation in diesem Fahrradsegment aus verschiedenen Gründen (hohe Lager-, Transport- und Servicekosten, allgemeine Kaufzurückhaltung) besonders herausfordernd. „Das Lastenrad hat eine wichtige Bedeutung für die Mobilitätswende, für die sich JobRad seit jeher aktiv einsetzt. Deshalb liegt es uns besonders am Herzen“, erklärt JobRad-Geschäftsführer Florian Baur. „Unser neues Konditionenmodell orientiert sich am langfristigen Nutzen für die gesamte Branche. Dabei haben wir verstanden, dass die aktuelle Branchenrealität für Lastenräder unterstützende Maßnahmen erfordert, um das Wachstum dieses besonderen Marktsegments zu stärken. Im engen Austausch mit unseren Fachhandelspartnern haben wir deshalb die Initiative ProLastenrad entwickelt. So möchten wir aktiv dazu beitragen, dass unsere Fachhandelspartner gemeinsam mit uns in Zukunft noch mehr Lasten-JobRäder auf die Straße bringen.“

So funktioniert der ProLastenrad-Zuschuss

Im Zeitraum 15. Juni 2023 bis 31. Dezember 2024 erhalten Fachhandelspartner für jedes abgerechnete Lasten-JobRad einen Zuschuss in Höhe von 230 Euro netto. „Unsere Fachhandelspartner müssen hierfür nichts weiter tun“, erklärt Andreas Hennemann, Bereichsleiter Partnermanagement Fahrradwirtschaft. Die Bezuschussung erfolgt unabhängig vom Einkaufsrabatt, den die Fachhändler gewähren. Er ergänzt: „Bei Lasten-JobRädern für Selbstständige sowie von Unternehmen, die Fachhändler selbst akquiriert haben, profitieren unsere Partner doppelt – sowohl vom ProLastenrad-Zuschuss als auch vom entfallenden Einkaufsrabatt.“

Thilo Gauch, Geschäftsführer von e-lastenrad.de, hat die Entwicklung der Initiative zusammen mit weiteren Lastenradexperten und Fachhandelspartnern intensiv begleitet: „JobRad hat die herausfordernde Situation verstanden, in der sich der Handel mit Lastenrädern aktuell befindet. Mit dem Zuschuss stellt JobRad für seine Partner die richtige Form der Unterstützung bereit – und schafft so echten Rückenwind fürs Lastenrad! JobRad wird damit seiner Rolle als Marktführer und stärkste Marke im Dienstradleasing gerecht.“

Über JobRad®

Die JobRad GmbH ist Marktführer im Dienstradleasing und bringt seit mehr als zehn Jahren Menschen aufs Rad. Als Mobilitätsdienstleister organisiert JobRad mit einer digitalen Portallösung unkompliziert und kostenneutral die Dienstradüberlassung zwischen Arbeitgebern und Mitarbeitern: Angestellte suchen sich ihr Wunschrad beim Fachhändler oder online aus – alle Hersteller und Marken sind möglich. Der Arbeitgeber leaset das Dienstrad und überlässt es dem Mitarbeiter zur beruflichen und privaten Nutzung. Bezieht der Mitarbeiter das Fahrrad oder E-Bike per Gehaltsumwandlung, profitiert er von einer steuerlichen Förderung (0,25 %-Regel) und spart gegenüber einem herkömmlichen Kauf bis zu 40 Prozent. Ein arbeitgeberfinanziertes JobRad ist für den Mitarbeiter sogar kosten- und steuerfrei. Über 60.000 Arbeitgeber mit mehr als 5 Millionen Beschäftigten – zum Beispiel Bosch, SAP, Deutsche Bahn und der SC Freiburg – setzen bereits auf JobRad als nachhaltiges Mobilitätskonzept, das Talente anzieht, Mitarbeiter fit hält und die Umwelt schützt.

Veröffentlichung honorarfrei. Weitere Presseinformationen, Hintergrundtexte und Bilder zu JobRad finden Sie unter: www.jobrad.org/presse.

KONTAKT

Lara Burger | Media Relations

Tel. 0761 205515-403 | lara.burger@jobrad.org | www.jobrad.org/presse

JobRad GmbH | Heinrich-von-Stephan-Straße 13 | 79100 Freiburg